

POSTULAT von Lucius Dürri (CVP, Zürich), Prof. Dr. Richard Hirt (CVP, Fällanden) und Markus Federer (CVP, Zürich)

betreffend Mitwirkung des Kantons Zürich bei der Planung und Realisierung der "Swissmetro"

Der Regierungsrat wird gebeten zu prüfen, ob und in welcher Weise eine Mitwirkung des Kantons Zürich bei der Planung und Realisierung der "Swissmetro" möglich ist.

Lucius Dürri
Prof. Dr. Richard Hirt
Markus Federer

Begründung:

Die Erfahrung zeigt, dass gute Verkehrsverbindungen zu den wichtigen Standortvorteilen einer Region gehören. Verschiedene internationale Firmen haben beispielsweise deshalb die Region Zürich zu ihrem Firmensitz gewählt, weil der Flughafen Zürich-Kloten eine optimale Verbindung zum Ausland gewährleistet. Bezüglich der Verbindungen innerhalb der Schweiz kann noch nicht von einem Optimum gesprochen werden. Wohl haben sich die Verhältnisse seit der Einführung des Stundentaktes wesentlich verbessert. Weitere Verbesserungen sind mit der Einführung der Bahn 2000 zu erwarten. Ein sehr rasche Verbindung zwischen den wichtigsten Städten der Schweiz wird aber auch dann noch fehlen.

Die Realisierung der "Swissmetro" könnte diese Lücke schliessen. Daran müsste der Kanton Zürich als Wirtschaftsmetropole der Schweiz alles Interesse haben. Interessant wäre die Realisierung der "Swissmetro" auch aus ökologischer Sicht. Mit ihrer Realisierung könnte der Strassenfernverkehr und auch der Inlandflugverkehr verringert werden.